

Aufheizprotokoll

Funktionsheizen für Zementestriche hergestellt mit HERMAFLOOR® ACC Spezial und HERMAFLOOR® ACC CONTROL

Nach DIN EN 1264-4 – Warmwasserfußbodenheizung und Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen soll das Aufheizen zementgebundener Heizestriche nach frühestens 21 Tagen erfolgen.

Werden Zementheizestriche mit HERMAFLOOR® ACC Spezial und HERMAFLOOR® ACC CONTROL hergestellt, kann das Funktionsheizen frühestens nach 7 Tagen erfolgen, vorausgesetzt die Dosierung erfolgte in der von uns angegebenen Menge für eine Verlegereife von ca. 7 Tagen.

Die Abweichung von der Norm ist eine Herstellerangabe, die sich seit mehreren Jahren in der Praxis bewährt hat und somit dem heutigen Stand der Technik entspricht.

Objekt / Bauteil:
Auftraggeber:
Estrichleger / Verleger:
Fabrikat Fußbodenheizung:
Beginn der Estrichverlegung (Datum):
Ende der Estrichverlegung (Datum):
Estrichgüte:
Eingesetztes Zusatzmittel:

Beginn des Funktionsheizen (Datum): Die Vorlauftemperatur ist konstant auf 25 °C einzustellen und für 2 Tage zu halten.
Erhöhung der Vorlauftemperatur (Datum): Die Vorlauftemperatur ist konstant auf 35 °C einzustellen und für weitere 2 Tage zu halten.
Erhöhung der Vorlauftemperatur (Datum): Die Vorlauftemperatur ist die maximale Temperatur (< 55°C) einzustellen und für weitere 3 Tage zu halten.

Ende Funktionsheizen (Datum): Ausschalten der Fußbodenheizung

Der Aufheizvorgang erfolgte bei belüfteten Räumen, ohne Zuglufterscheinungen: ja / nein

Die beheizte Fläche war frei von Baumaterialien, und anderen Abdeckungen: ja / nein

Nach dem Ausschalten ist der Estrich bis zum Erkalten vor zu schnellem Abkühlen und vor Zugluft zu schützen.

Hinweis: Nach dem Aufheizvorgang ist der Estrich bis zu Erkaltung vor Zugluft und zu schneller Auskühlung zu schützen. Der Feuchtigkeitsgehalt des Estrich ist vor Beginn der Fliesen-, Belags- und Parkettarbeiten durch den nachfolgenden Auftragnehmer, gemäß seiner Prüfpflicht, durch Messungen an der ausgekühlten Estrichfläche (nach ca. 1-2 Tagen) zu überprüfen. Die Messung erfolgt mittels CM-Gerät gemäß DIN 18560.

Datum der Erstellung des Aufheizprotokoll:

.....
Bauherr / Auftraggeber

.....
Planer/Architekt/ Bauleitung

.....
Heizungsbauer

Hermeta GmbH

Kanalstraße 11 ▪ D-12357 Berlin ▪ T +49 (0) 30 661 70 72 ▪ F +49 (0) 30 661 65 11
info@hermeta.de ▪ www.hermeta.de

